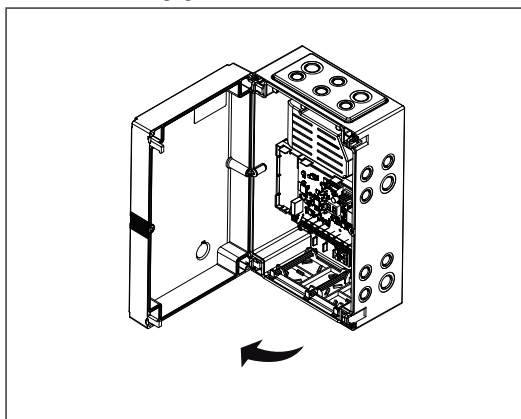


Kurzanleitung GA406-G, GA505-G, GA505-TG

1 Für die Inbetriebnahme vorbereiten

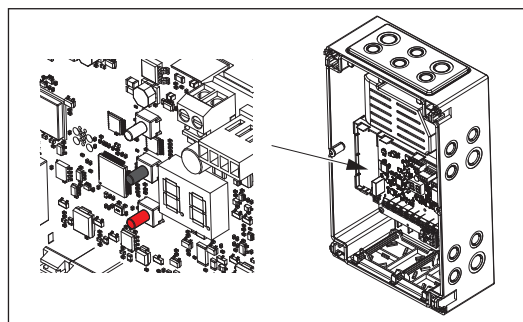
1.1 Steuerungsgehäuse öffnen



1. Die Deckelschrauben lösen.
2. Die Steuerungsabdeckung aufklappen bzw. entfernen.

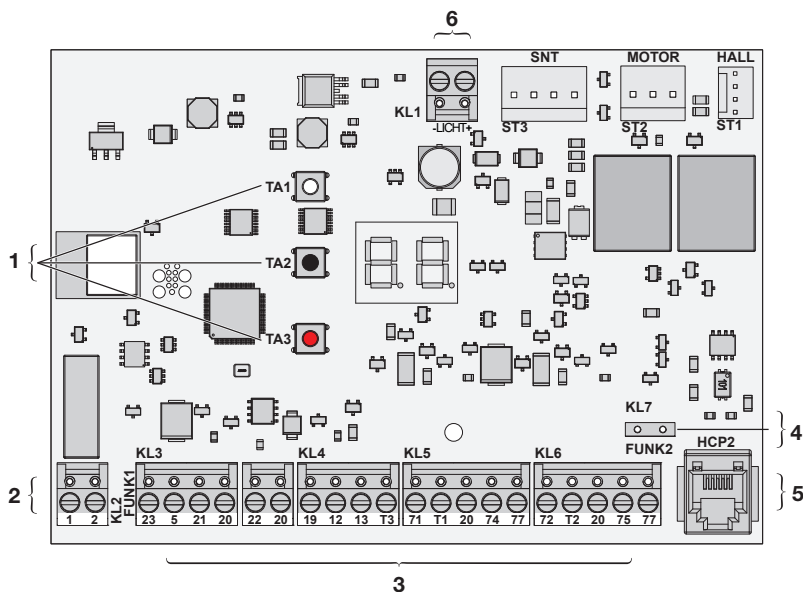
1.2 Bedienungsmöglichkeiten der Tasten

Zur Bedienung/Inbetriebnahme/Konfiguration die Tasten der Steuerung betätigen.



Kennzeichnung	Taste der Steuerung
weiß	➡ TA1 (weiße Taste)
schwarz	➡ TA2 (schwarze Taste)
rot	➡ TA3 (rote Taste)

1.3 Steuerungsübersicht



1	Tasten TA1 (weiß), TA2 (schwarz), TA3 (rot)
2	Anschluss Optionsrelais (potentialfreier Schließerkontakt)
3	Anschluss für Bedien- und Sicherheitselemente Anschluss für externen Funkempfänger, z.B. BDE221-2 (Klemme KL3)
4	Anschluss für 2-Draht Funkempfänger BDF140-5
5	Anschluss für HCP2-Bus-Geräte
6	Anschluss für Antriebsbeleuchtung (optional)

2 Lernvorgänge

HINWEIS

Im Auslieferungszustand sind alle torspezifischen Daten (gelernte Kräfte, Verfahrenweg und Tortyp) gelöscht und alle Parameter auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Dies bedeutet, dass alle Sicherheitseingänge deaktiviert sind und diese bei Bedarf, nach dem Einlernvorgang, angeschlossen und in dem jeweiligen Menü aktiviert werden müssen.

2.1 Antrieb ungelern (Auslieferungszustand)

- ▶ Netzstecker einstecken.
- ▶ Nach dem Boot-Vorgang (ca. **6 Sek.**) blinkt **U** im Display und eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 3x Blinken.
- ▶ Taste **TA2** (schwarz) für ca. **6 Sek.** gedrückt halten bis **t i** im Display blinkt und eine angeschlossene Rotampel weiterhin den Pulscode 3x Blinken zeigt.
- ▶ Mit der Taste **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) den vorhandenen Tortyp einstellen.

t i	=	Sektionaltor
t 2	=	Schwingtor
t 3	=	Berner-NA-Tor
t 4	=	Schiebetor, öffnet zum Antrieb
t 5	=	Schiebetor, schließt zum Antrieb
t 6	=	Flügelator, Schiene für Flügelator
t 7	=	Flügelator, Standardschiene
t P	=	Kundenspezifisches Tor

- ▶ Zum Bestätigen des ausgewählten Tortyps die Taste **TA2** (schwarz) einmal kurz drücken. **L** blinkt, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 2x Blinken.
- ▶ Taste **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) gedrückt halten, um das Tor im Totmannbetrieb in die gewünschte „**TOR-ZU**“ Position zu fahren.
- ▶ Um die eingestellte „**TOR-ZU**“ Position zu speichern, die Taste **TA2** (schwarz) einmal kurz drücken. **Lc** leuchtet für ca. **2 Sek.** **L** blinkt, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 1x Blinken.
- ▶ **Der Weg-Lernvorgang startet:**
das Tor öffnet bis zum Endanschlag und setzt ca. 10 mm in Zu-Richtung zurück. **Lo** leuchtet für ca. **2 Sek.**
- ▶ **Der Kraft-Lernvorgang startet:**
Lf blinkt, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 3x Blinken. Das Tor schließt und öffnet **2x** automatisch. Nach 4 Lernfahrten leuchtet **F** und anschließend **5t** je für ca. **2 Sek.** in der Endlage Tor-Auf. Danach leuchtet **~**.

Die Programmierung ist abgeschlossen.

2.2 Antrieb mit bisherigem Tortyp erneut einlernen

Nach Service, Wartung oder Änderungen können die **Kräfte und Endlagen** mit dem bisherigen Tortyp und den gespeicherten Parametern erneut eingelernt werden.

- ▶ Taste **TA2** (schwarz) für ca. **3 Sek.** gedrückt halten bis **U** im Display erscheint.
- ▶ Taste **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) mehrmals drücken bis Menü **24** angezeigt wird.
- ▶ Taste **TA2** (schwarz) drücken.
Der Menüpunkt wird aktiviert und Parameter **U** angezeigt.
- ▶ Taste **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) drücken, um den Parameter **i** einzustellen.
- ▶ Zum Bestätigen die Taste **TA2** (schwarz) für ca. **2 Sek.** gedrückt halten bis **L** blinkt und eine angeschlossene Rotampel den Pulscode 2x Blinken zeigt.

- ▶ Taste **TA1** (weiß) / **TA3** (rot) gedrückt halten, um das Tor im Totmannbetrieb in die gewünschte „**TOR-ZU**“ Position zu fahren.
- ▶ Um die eingestellte „**TOR-ZU**“ Position zu speichern, die Taste **TA2** (schwarz) einmal kurz drücken. **Lc** leuchtet für ca. **2 Sek.** **L** blinkt, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 1x Blinken.
- ▶ **Der Weg-Lernvorgang startet:**
das Tor öffnet bis zum Endanschlag und setzt ca. 10 mm in Zu-Richtung zurück. **Lo** leuchtet für ca. **2 Sek.**
- ▶ **Der Kraft-Lernvorgang startet:**
Lf blinkt, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 3x Blinken. Das Tor schließt und öffnet **2x** automatisch. Nach 4 Lernfahrten leuchtet **F** und anschließend **5t** je für ca. **2 Sek.** in der Endlage Tor-Auf. Danach leuchtet **~**.

Die Programmierung ist abgeschlossen.

2.3 Werksreset

Um den Antrieb auf Werkseinstellung zurückzusetzen wie folgt vorgehen:

- ▶ Netzstecker ziehen, **min. 15 Sek.** warten.
- ▶ Die Taste **TA2** (schwarz) drücken und gedrückt halten.
- ▶ Netzstecker wieder einstecken.
- ▶ Sobald im Display **U** blinkt und eine angeschlossene Rotampel den Pulscode 3x Blinken zeigt, die Taste **TA2** (schwarz) wieder loslassen.
- ▶ Alle Daten sind nun gelöscht und die Menüs auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

HINWEIS

Beim Werksreset werden

- die Tordaten (gelernte Kräfte und Verfahrenweg) gelöscht
- alle Menüpunkte auf Werksvorgaben zurückgesetzt
- alle HCP-Bus-Teilnehmer gelöscht (Reset des HCP-Bus-Speichers)

2.4 Lüftungsposition ändern

Werkseitig ist die **Lüftungsposition** auf **ca. 200 mm vor Tor-Zu** eingestellt, diese kann im Bedarfsfall wie folgt geändert werden.

- ▶ Der Antrieb ist eingelernt.
- ▶ Die Lernfahrt einleiten, hierzu Menü **27** auf **i** stellen und die Taste **TA2** (schwarz) für ca. **2 Sek.** drücken, um den Lernvorgang zu starten.
- ▶ Im Display blinkt **~**, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 1x Blinken, der Antrieb öffnet bis in die Endlage AUF. Anschließend blinkt **27** im Display und der Antrieb fährt so lange in Zu-Richtung, bis die bisherige Lüftungsposition erreicht ist.
- ▶ Der Antrieb stoppt, **h** wird für ca. **2 Sek.** und anschließend wieder **27** blinkend im Display angezeigt.
- ▶ Im Totmannbetrieb die gewünschte Lüftungsposition mit den Tasten **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) einstellen. Der Bereich kann nur zwischen **ca. 100 mm** und **ca. 300 mm vor Tor-Zu** eingestellt werden.
- ▶ Die Taste **TA2** (schwarz) kurz drücken, um die so eingelernte Position zu bestätigen.
- ▶ Im Display blinkt **27**, der Antrieb öffnet selbstständig, bei Erreichen der Endlage Tor-Auf leuchtet die Anzeige **27**.
- ▶ Das Menü **00** auswählen und das Menü durch Drücken der Taste **TA2** (schwarz) für **5 Sek.** verlassen.
- ▶ Die gewünschte Lüftungsposition ist nun gespeichert.

Die Anlage befindet sich nun wieder im Normalbetrieb.

HINWEIS

Die Lüftungsposition wird beim nächsten Einlernvorgang des Antriebs gelöscht und auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

2.5 Teilöffnungsposition ändern

Werkseitig ist die Teilöffnungsposition auf **ca. 350 mm vor Tor-Zu** eingestellt, diese kann im Bedarfsfall wie folgt geändert werden.

- ▶ Der Antrieb ist eingelernt.
- ▶ Die Lernfahrt einleiten, hierzu Menü **28** auf **1** stellen und die Taste **TA2** (schwarz) für ca. **2 Sek.** drücken, um den Lernvorgang zu starten.
- ▶ Im Display blinkt **1**, eine angeschlossene Rotampel zeigt den Pulscode 1x Blinken, der Antrieb öffnet bis in die Endlage AUF. Anschließend blinkt **28** im Display und der Antrieb fährt so lange in Zu-Richtung, bis die bisherige Teilöffnungsposition erreicht ist.
- ▶ Der Antrieb stoppt, **H** wird für ca. **2 Sek.** und anschließend wieder **28** blinkend im Display angezeigt.
- ▶ Im Totmannbetrieb die gewünschte Teilöffnungsposition mit den Tasten **TA1** (weiß) bzw. **TA3** (rot) einstellen. Der Bereich kann nur zwischen **ca. 350 mm vor Tor-Zu** und **ca. 200 mm vor Tor-Auf** eingestellt werden.
- ▶ Die Taste **TA2** (schwarz) kurz drücken, um die so eingelernte Position zu bestätigen.
- ▶ Im Display blinkt **28**, der Antrieb öffnet selbstständig, bei Erreichen der Endlage Tor-Auf leuchtet die Anzeige **28**.
- ▶ Das Menü **00** auswählen und das Menü durch Drücken der Taste **TA2** (schwarz) für **5 Sek.** verlassen.
- ▶ Die gewünschte Teilöffnungsposition ist nun gespeichert.

Die Anlage befindet sich nun wieder im Normalbetrieb.

HINWEIS

Die Teilöffnungsposition wird beim nächsten Einlernvorgang des Antriebs gelöscht und auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

Die **Funktion** von **Eingang 23 (Kanal 2)** des externen Funkempfängers) bzw. **Kanal 2** des optionalen 2-Draht-Funkempfängers sind werksseitig auf **Lüftung** eingestellt.


Falls erforderlich kann die **Funktion** auf **Teilöffnung** umgestellt werden, hierzu **Menü 15** (Funktion Eingang 23) bzw. **Menü 16** (Funktion Kanal 2) auf **2** stellen.

2.6 Externer Funkempfänger BDE221/BDE321

Stecker des Funkempfängers auf 4-poligen Stiftsockel KL3 aufstecken bzw. diesen wie folgt an der 4-poligen Klemme der Steuerung anschließen:

- ▶ grüne Ader (GN) → Klemme 20 (0 V).
- ▶ weiße Ader (WH) → Klemme 21 (Kanal 1).
- ▶ gelbe Ader (YE) → Klemme 23 (Kanal 2).
- ▶ braune Ader (BN) → Klemme 5 (+24 V DC).
- Die Funktionen von Eingang 21 (Kanal 1) und Eingang 23 (Kanal 2) sind in Menü **15** und **17** konfigurierbar.

Folgende Einstellung sind in Menü **15** für Eingang 23 möglich:

1		Lüftung	Die im Menü 27 programmierte Lüftungsposition wird angefahren bzw. aus dieser wieder geschlossen.
2		Teil-Öffnung	Die im Menü 28 programmierte Teilöffnungsposition wird angefahren bzw. aus dieser wieder geschlossen.

3		Lichtfunktion	<ul style="list-style-type: none"> • Ansteuerung Optionsrelais bei eingestellter Lichtfunktion <ul style="list-style-type: none"> ▶ Menü 14 = 1 oder 2) • Ansteuerung Antriebsbeleuchtung und Optionsrelais bei eingestellter Lichtfunktion <ul style="list-style-type: none"> ▶ Menü 14 = 3 oder 4). ▶ Die Ansprechzeit der Antriebsbeleuchtung in Menü 11 einstellen. ▶ Die Ansprechzeit des Optionsrelais (internes Optionsrelais bzw. externes Optionsrelais, bei eingestellter Lichtfunktion) in Menü 13 einstellen.
---	--	---------------	---

2.7 Funk einlernen

Um Handsender / Funkzubehör auf den **Funkempfänger** BDE221/BDE321 einzulernen, wie folgt vorgehen:

Sender auf Kanal 1 einlernen

- ▶ P-Taste (Programmiertaster) des Empfängers kurz drücken. Die LED beginnt zu leuchten.
- ▶ Die gewünschte Taste am Handsender für ca. **3 Sek.** gedrückt halten, bis die LED erlischt.
- ▶ Die Taste wieder loslassen.
- ▶ Der Empfänger ist empfangsbereit.



Vorgehensweise wiederholen, um weitere Sender einzulernen.

Sender auf Kanal 2 einlernen

- ▶ P-Taste (Programmiertaster) des Empfängers kurz drücken. Die LED leuchtet.
- ▶ P-Taste nochmals drücken. Die LED erlischt kurz und leuchtet anschließend wieder.
- ▶ Gewünschte Taste am Handsender für ca. **3 Sek.** gedrückt halten, bis die LED erlischt.
- ▶ Die Taste wieder loslassen.
- ▶ Der Empfänger ist empfangsbereit.

Vorgehensweise wiederholen, um weitere Sender einzulernen.

Funktionen der Funk-Kanäle

Eingang 21 (Kanal 1)	Menü 17 = 0 	Menü 17 = 1 bis 8 definiert Auf
	Anforderung Außen bei angeschlossener Ampelsteuerung MS5EB	
Eingang 23 (Kanal 2)	Menü 17 = 0 	Menü 17 = 1 bis 8 definiert Zu (Abbruch der Offenhaltezeit bei angewähltem automatischen Zulauf)
	Anforderung Innen bei angeschlossener Ampelsteuerung MS5EB	

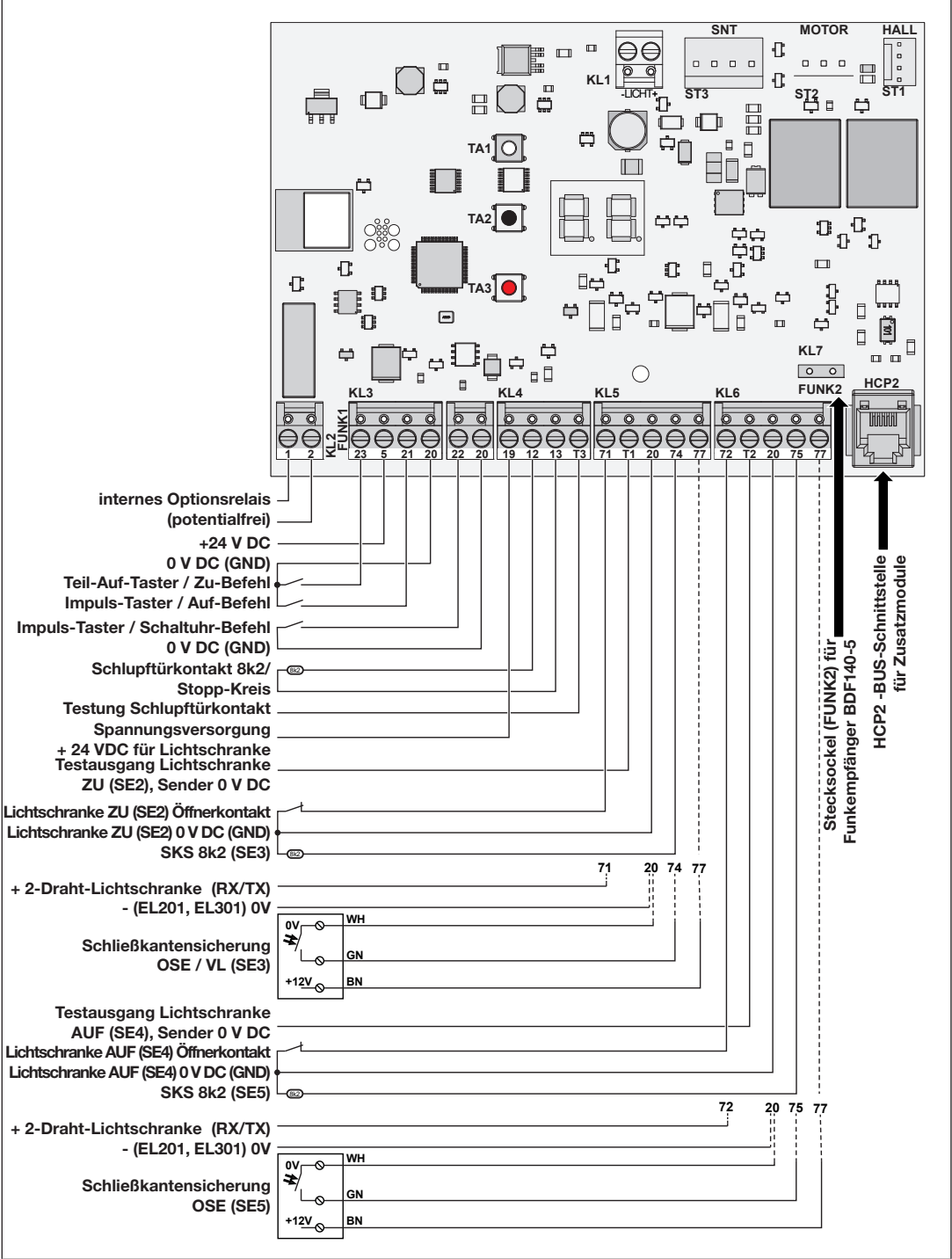
2.8 Speicher des externen Funkempfängers löschen

- ▶ P-Taste des Empfängers drücken und für ca. **10 Sek.** gedrückt halten. Die LED blinkt.
- ▶ Den Blinkvorgang abwarten und die Taste wieder loslassen. Alle eingelernten Handsender sind nun gelöscht.

HINWEIS

- Wird die Taste vor Ablauf des Blinkvorgangs losgelassen erfolgt keine Löschung!
- Das Löschen einzelner Handsender ist nicht möglich!

3 Übersicht Steuerung MS680



2909430